



Die Technische Universität Dortmund ist eine dynamische forschungsorientierte Universität mit 17 Fakultäten in den Natur- und Ingenieurwissenschaften sowie Gesellschafts- und Kulturwissenschaften. Auf unserem internationalen Campus leisten rund 6 700 Beschäftigte täglich einen Beitrag, um drängende Fragen der Gegenwart und der Zukunft zu lösen. Offenheit und Vielfalt prägen nicht nur das Miteinander in Forschung und Lehre, sondern auch in Technik und Verwaltung.

## Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in

An der Technischen Universität Dortmund ist in der Sozialforschungsstelle, Fakultät Sozialwissenschaften, zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines wissenschaftlichen Beschäftigten zu besetzen. Die Stelle ist zunächst befristet für die Dauer von drei Jahren. Die Entgeltzahlung erfolgt entsprechend den tarifrechtlichen Regelungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L. Es handelt sich hier um eine Vollzeitstelle. Eine Beschäftigung in bzw. Reduzierung auf Teilzeit ist grundsätzlich möglich.

### IHRE AUFGABEN:

- Eigenständige Aufbereitung und Analyse von quantitativen Daten und/oder Erhebung und Analyse von qualitativen Daten im Themenfeld „Arbeit in der sozial-ökologischen Transformation“
- Entwicklung eigenständiger Forschungsfragen im genannten Themenfeld
- Erstellung von Publikationen in anerkannten wissenschaftlichen Fachzeitschriften
- Beteiligung an der Akquise von Drittmitteln
- Mitwirkung in für die Sozialforschungsstelle einschlägigen Netzwerken
- Lehre an der TU Dortmund im Umfang von 4 SWS
- Bereitschaft zu Dienstreisen

### WIR BIETEN:

- Neben einer inhaltlich attraktiven Tätigkeit erwartet Sie ein sehr gutes Arbeitsumfeld mit einem motivierten, interdisziplinär ausgerichteten und international vernetzten Team.
- Sie haben vielfältige Möglichkeiten der Mitgestaltung und der persönlichen Weiterentwicklung.
- Die Möglichkeit der wissenschaftlichen Weiterqualifizierung wird gegeben.

Wir fördern Vielfalt und Chancengleichheit. Überzeugen Sie uns mit Ihrer Persönlichkeit und Ihren Fachkenntnissen.

Bewerbungen von Frauen werden entsprechend der gesetzlichen Regelungen bevorzugt behandelt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter erwünscht ist.

### ANFORDERUNGEN:

- Sie haben ein sozialwissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master, Promotion) mit sehr gutem Erfolg abgeschlossen.
- Sie begeistern sich für das Themenfeld Arbeit und insbesondere für damit verbundene Transformationen sowie Transformationsprozesse.
- Sie haben großes Interesse an wissenschaftlichen Fragestellungen im Themenfeld „Arbeit in der sozial-ökologischen Transformation“ und verfügen idealerweise bereits über Kenntnisse in diesem Forschungsfeld.
- Sie beherrschen quantitative und/oder qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung.
- Sie haben bereits wissenschaftlich publiziert.
- Sie haben Erfahrungen in der Durchführung von empirischen Forschungsprojekten und ggf. auch im Projektmanagement.
- Sie haben großes Interesse an der Entwicklung neuer Forschungsfragen und Projektideen und sind aufgeschlossen, sich auch im Bereich der Drittmittelakquisition zu engagieren. Idealerweise haben Sie bereits Erfahrungen in der Akquisition von Drittmitteln.
- Sie haben sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift und Freude an der Arbeit in internationalen Projektkontexten.
- Sie sind es gewohnt, engagiert und eigenverantwortlich zu arbeiten.

**Bei Interesse bewerben Sie sich bitte mit aussagekräftigen Unterlagen bis 31.05.2026 unter der Ref.-Nr. w21-26:**

Technische Universität Dortmund, Sozialforschungsstelle, Ellen Hilf,  
Evinger Platz 17, 44339 Dortmund

Für Fragen steht zur Verfügung:  
Prof. Dr. Nadja Dörflinger, Tel. 0231/755 90210,  
[nadja.doerflinger@tu-dortmund.de](mailto:nadja.doerflinger@tu-dortmund.de)